

BESCHLÜSSE
aus der
SITZUNG DES GEMEINDERATES
vom 20. Dezember 2017

der **Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See.**

Ort: Rathaus Hermagor, Erdgeschoss - mittlerer Saal

Anwesende:

Als Vorsitzender: Bgm. RONACHER Siegfried

Als Mitglieder:

1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian
2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold
StR PERNUL Günter
StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard
StRⁱⁿ BALL Christina
StR BURGSTALLER Hannes
GR ASTNER Siegmund
GR Mag. TILLIAN Karl
GRⁱⁿ WIEDENIG Martina
GR PIRKER Markus
GR Ing. HAAS Helmut
GR Mag. REINITZHUBER Josef
GR BURGSTALLER Luca
GRⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ MITSCHKE Marion
GR HUTTER Egon
GRⁱⁿ WALDNER Bärbel
GR Mag. WARMUTH Johann Christian
GR JANK Roland
GR BACHMANN Günther
GRⁱⁿ JARNIG Angelika
E-GR KommR KANDOLF Johannes (f. GR Striedner Thomas)
E-GR JENUL Andreas (f. GR Kandolf Christian)
E-GR KRASSNIG Gerald (f. GR Schaller Siegfried)
E-GR FLASCHBERGER Bernhard (f. GR Allmaier Johannes)
E-GR ZWICK Roland (f. GR Wiedenig Franz)

Nicht entschuldigt: GR STEINWENDER Christian

Der Gemeinderat war nicht vollzählig.

TAGESORDNUNG:

1. Bestellung der Protokollfertiger
2. Bericht über die Kontrollausschuss-Sitzung vom 28.11.2017
3. GWVA Hermagor-Pressegger See, BA 16, Wasserentnahme Förolacher Stollen, Leitungsausbau und Stollenausleitung, Vergaben
 - a) Änderung Finanzierungsplan BA 16, Sanierungen und Erweiterungen der WVA Hermagor, Sonnenalpe Nassfeld und Schlanitzer Alm
 - b) Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung und –verlegung
 - c) Stollenausleitung und Installationsarbeiten
4. Erwerb einer Teilfläche aus dem Grdst. 1260/1 KG 75010 Möderndorf für die Errichtung einer Kompostieranlage; Kaufvertrag
5. Änderung der Müll-Abfuhrordnung
6. Änderung der Müll-Gebührenverordnung
7. Energieleitbild e5 - Fortschreibung
8. Vereinbarung mit der Österreichischen Bergrettung, Ortsstelle Hermagor, PKW-Abstellplatz
9. Übernahme bzw. Abtretungen von öffentlichem Gut
 - a) Grdst. 269/3 und EZ 634 KG Görtschach, Abtretung Hubmann bzw. Soravia
 - b) Grdst. 1327/2 KG Vellach, Abtretung Pernull und Pobisch
 - c) Grdst. 637/6 KG Hermagor, Tauschvertrag mit RR Mag. DDr. Flaschberger
10. Wirtschaftspläne
 - a) Bäder
 - b) Bestattung
11. Stellenplan 2018
12. Voranschlag 2018
 - a) ordentlicher Haushalt
 - b) außerordentlicher Haushalt
 - c) mittelfristiger Finanzplan
 - d) mittelfristiger Investitionsplan
 - e) gegenseitige Deckungsfähigkeit gemäß § 10 K-GHO
 - f) Aufnahme von Kassenkrediten
 - g) Beschlussfassung der Stundensätze für den Bauhof
13. Personalangelegenheiten

Zu Punkt 1. der Tagesordnung: **Bestellung der Protokollfertiger**

Als Protokollfertiger werden **GR Markus PIRKER** und **StRⁱⁿ Christina BALL** bestellt.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

Zu Punkt 3. der Tagesordnung:

GWVA Hermagor-Pressegger See, BA 16, Wasserentnahme Förolacher Stollen, Leitungsausbau und Stollenausleitung, Vergaben

- a) Änderung Finanzierungsplan BA 16, Sanierungen und Erweiterungen der WVA Hermagor, Sonnenalpe Nassfeld und Schlanitzer Alm**
- b) Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung und –verlegung**
- c) Stollenausleitung und Installationsarbeiten**

zu a) Änderung Finanzierungsplan BA 16, Sanierungen und Erweiterungen der WVA Hermagor, Sonnenalpe Nassfeld und Schlanitzer Alm

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 05.06.2014 wurde der Finanzierungsplan für das AO-Vorhaben „WVA Hermagor-Pressegger See BA 16 Sanierungen und Erweiterungen der Wasserversorgungsanlagen“ mit Gesamtausgaben in Höhe von € 800.000,-- als erster Teil des Maßnahmenkataloges im Bereich der Wasserversorgungsanlagen, Zeitraum 2013 – 2019, genehmigt.

Der Maßnahmenkatalog im Bereich Wasserversorgungsanlagen, Zeitraum 2013 – 2019, sieht Gesamtausgaben in Höhe von € 2.100.000,-- vor.

Nachdem nun die Investitionen weiter durchgeführt werden sollen, ist auch der Finanzierungsplan abzuändern bzw. zu erweitern. Für die geplante Darlehensaufnahme liegt die Genehmigung des Landes Kärnten (A03-HE 15-223/1-2013) vom 12.03.2014 vor.

Der Finanzierungsplan ist wie folgt abzuändern:

	bisher	neu
Gesamtausgaben	800.000,--	2,100.000,--
Projektkosten € 2,100.000,-- davon nicht förderfähig € 450.000,--		
Gesamteinnahmen		
Landesmittel 12,0 % von € 1,650.000 (förderfähig)	30.000,--	198.000,--
Darlehensaufnahme	770.000,--	1,902.000,--
	800.000,--	2,100.000,--
Folgekosten:		
Darlehensannuitäten jährlich		
25 Jahre 5,0 % 770.000	54.000,--	
25 Jahre 3,5 % 1,902.000		114.800,--
Finanzierungszuschuss vom Bund 37.500/25 J.	1.500,--	
412.500/25 J.		16.500,--
Folgekosten jährlich	52.500,--	98.300,--

ANTRAG:

Bgm. RONACHER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der angeführten Abänderung des Finanzierungsplanes AO-Vorhaben „BA 16, Sanierungen und Erweiterungen der WVA Hermagor, Sonnenalpe Nassfeld und Schlanitzer Alm“ - wie vorgetragen - die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

Um die Versorgung mit Trinkwasser im Bereich der WVA Hermagor-Pressegger See sicherzustellen, ist als 1. Bauabschnitt beabsichtigt, im sogenannten „Förolacher Stollen“ beim Quellaustritt 37 das austretende Wasser zu fassen, im geschlossenen Rohrsystem aus dem Stollen zu leiten und an das bestehende Leitungsnetz der WVA Hermagor-Pressegger See im Bereich der Gailtalbundesstraße anzuschließen.

Die hierfür erforderliche wasserrechtliche Bewilligung liegt vor und ist mittlerweile in Rechtskraft erwachsen.

Die Arbeiten wurden gemäß Bundesvergabegesetz im nicht offenen Verfahren

- a) Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung und -verlegung
- b) Stollenausleitung und Installationsarbeiten

ausgeschrieben.

Am 24.10.2017 fand in der UAbt. Wasserwirtschaft Hermagor die Angebotsöffnung statt.

zu b) Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung und –verlegung

ANTRAG:

StR PERNUL stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Vergabe der Baumeisterarbeiten mit Rohrlieferung und Rohrlegearbeiten zur GWVA Hermagor-Pressegger See, Bauabschnitt 16, zu einem Preis von netto € 344.173,66 an den Billigstbieter, die Firma PORR Bau GmbH, Robertstraße 1, 9020 Klagenfurt, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

zu c) Stollenausleitung und Installationsarbeiten

ANTRAG:

StR PERNUL stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Vergabe der Stollenausleitung und Installationsarbeiten zur GWVA Hermagor-Pressegger See, Bauabschnitt BA 16, zu einem Preis von netto € 396.788,57 an den Billigstbieter, die Firma Meisl GmbH, Lettental 53, 4360 Grein, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

Zu Punkt 4. der Tagesordnung:

Erwerb einer Teilfläche aus dem Gst. 1260/1 KG 75010 Möderndorf für die Errichtung einer Kompostieranlage; Kaufvertrag

Um Verfügungssicherheit über das Grundstück der Kompostanlage Hermagor vor Umsetzung der baulichen Maßnahmen und Erschließung mit Kanal und Strom zu haben, sollen ca. 4.900 m² vom Grundstück 1260/1 KG Möderndorf, Eigentümer Armin Herzog, angekauft werden. Die Finanzierung erfolgt über den Müllgebührenhaushalt. Das Grundstück wird dem AWV Westkärnten zur Errichtung und Betrieb einer Kompostanlage zur Verfügung gestellt.

ANTRAG:

Bgm. RONACHER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem beiliegenden Kaufvertrag zwischen Armin Herzog, 9620

Hermagor, Podlanig 3, und der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, wie vorgetragen, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

Zu Punkt 5. der Tagesordnung: **Änderung der Müll-Abfuhrordnung**

ANTRAG:

GR Mag. WARMUTH stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der vorliegenden Fassung der Müll-Abfuhrordnung, wie oben angeführt, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (25:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StRⁱⁿ BALL Christina, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR BURGSTALLER Luca, GRⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ MITSCHKE Marion, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland

Zu Punkt 6. der Tagesordnung: **Änderung der Müll-Gebührenverordnung**

ANTRAG:

GR Mag. WARMUTH stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der vorliegenden Fassung der Müll-Gebührenverordnung, wie oben angeführt, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (26:0) angenommen.

Zu Punkt 7. der Tagesordnung: **Energieleitbild e5 - Fortschreibung**

In der Ausschusssitzung für Öffentlicher Verkehr und Mobilität, Gemeindebauten, Energie und Sport am 12.12.2017 haben die Ausschusssmitglieder einstimmig das vom e5-Team überarbeitete (gelb markiert) Energieleitbild für den Zeitraum 2018 bis 2023 beschlossen.

Energieziele und Maßnahmen der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, Fortschreibung 2018 bis 2023 zur Umsetzung des Energieleitbildes

Maßnahmenplan

1 INFRASTRUKTUR

1.1 WÄRME

Ziele im Bereich Wärme:

95 % der Gemeindegebäude werden bis 2023 mit Wärme aus erneuerbaren Energieträgern versorgt. (2016: 93 %)

100 % der kommunalen Gebäudefläche erfüllt die Anforderungen an den spezifischen Heizwärmeverbrauch aus dem e5-Gemeindebenchmark bis 2023 (2016: 99 %)

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Bewusstseinsbildung für richtiges Heizen, Lüften
- Einsatz wassersparender Armaturen bei Umbauten
- Festlegung von Standards bei Neubau und Sanierung für kommunale Gebäude
- Adaptierung der Steuerung und des Heizkreislaufes im Rathaus

Mittelfristig (3-5 Jahre)

- Gemeindeforum Hermagor: Prüfung Umstellung der Beheizung auf erneuerbare Energieträger

Langfristig

- Fortführung der monatlichen Energiebuchhaltung und jährliche Erstellung eines Energieberichtes
- Regelmäßige Auswertung der Energiekennzahlen aus der ZEUS Datenbank
- Betriebe in die Beratung mitaufnehmen

1.2 STROM

70 % der kommunalen Gebäudefläche erfüllt die Anforderungen an den spezifischen Stromverbrauch aus dem e5-Gemeindebenchmark bis 2023. (2016: 56 %)

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Laufende Umstellung auf energiesparende Beleuchtung und angepasste Beleuchtung
- Bewusstseinsbildung für effiziente Stromnutzung in der Gemeindeverwaltung
- Errichtung weiterer Photovoltaikanlagen mit Bevölkerungsbeteiligung

Langfristig

- Adaptierung Stadtsaal

1.3 ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG

Ziel Bereich Beleuchtung: kontinuierliche Senkung des Strombedarfs für die Straßenbeleuchtung unter Beachtung der rechtlichen Vorschriften. Jährliche Kontrolle und Vergleich mittels Benchmark mit anderen Gemeinden

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

Prüfung Nachtabsenkung/Nachtabschaltung

Mittelfristig: (3-5 Jahre)

Prüfung der Gebäudeanleuchtung hinsichtlich Einsparmöglichkeiten (Leuchtmittel/Schaltzeiten)

Langfristig

Kontinuierliche Umstellung auf energieeffiziente Leuchtmittel (Bereiche Straßenbeleuchtung, Gebäudeanleuchtung)

1.4 VERSORGUNG/ENTSORGUNG

Ziel Bereich Ver- und Entsorgung: Regelmäßige Verbesserung der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur mit energetischen Zielvorgaben. Anhand anerkannter Richtwerte (z.B. e5 Benchmark) wird der Zielerreichungsgrad gemessen.

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Pumpenkennwerte erheben
- Leckagemengen erheben

Langfristig

- Erstellung eines Energiekonzeptes zur Verringerung des Pumpstromverbrauchs der Wasserversorgungsanlagen

2 KOMMUNIKATION

Ziel Bereich Kommunikation:

regelmäßige Veranstaltungen und Aktionen zur Bewusstseinsbildung bei den Zielgruppen Bevölkerung, Gewerbe und Schulen zur mittelfristigen Steigerung der Sanierungsrate auf 1,5 % und zur mittelfristigen Stabilisierung des Stromverbrauchs von Haushalten und Betrieben.

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Regelmäßige Veranstaltungen (Zielwert 2 pro Jahr) zu den Thema Nachhaltigkeit für Private in Kooperation mit der KEM „Karnische Region“
- Laufende Evaluierung der Förderungen der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See

Mittelfristig: (3-5 Jahre)

- Bekanntmachung und Bewerbung „ökofit“ Betriebsberatungsprogramm
- Schulkooperationen und Kindergartenkooperationen gemeinsam mit der KEM „Karnische Energie“

Diese Kommunikations- und bewusstseinsbildenden Maßnahmen werden fortlaufend in einem Jahresarbeitsprogramm festgelegt.

3 MOBILITÄT

Ziel Bereich Mobilität: Anhand von geeigneten Kennzahlen wird eine kontinuierliche Verbesserung der Mobilitätssituation in der Stadtgemeinde Hermagor erreicht. Diese können z.B. Fahrgastzahlen in Öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Länge des Radwegenetzes im Vergleich zum Straßennetz usw. sein.

Maßnahmenplan zur Umsetzung des Energieleitbildes

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Eco Drive Schulungen (Personen mit regelm. hoher Fahrleistung)
- Bedarfsanalyse Fahrradabstellanlagen mit schrittweisen Umsetzungsmaßnahmen
- Treibstoffbuchhaltung für gemeindeeigene Fahrzeuge

Mittelfristig: (3-5 Jahre)

- Erstellung eines Mobilitätskonzeptes (alle Mobilitätsarten)
- Weiterer Ausbau der Gehwegverbindungen (Lückenschlüsse)

Langfristig

- Verbesserung des innerörtlichen Radwegenetzes
- Umsetzung Mobilitätskonzept
- Umsetzung der relevanten Inhalte des Tourismuskonzeptes

4 SONSTIGE MASSNAHMEN

Sonstige Maßnahmen zur Umsetzung des zur Umsetzung des Energieleitbildes:

Kurzfristig: (1-2 Jahre)

- Richtlinien für energieeffiziente und ökologische Beschaffung (IT, Reinigungs- und Verbrauchsmittel, Hoch- und Tiefbau,...)
- Leerstandsflächenmanagement im Zentrumsbereich der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See (Leader Projekt)

Langfristig

- Beratung im Bauverfahren zu den Themen Bodenversiegelung und Fahrradabstellanlagen
- Regelmäßige Gespräche mit dem Ziel der Steigerung der Energieeffizienz und der verstärkten Nutzung Erneuerbarer Energieträger mit den Zielgruppen Betriebe, Land- und Forstwirtschaft und sozialer Wohnbau
- Verankerung einer Energieberatung im Bauverfahren: Zurverfügungstellung von Unterlagen und Hinweis auf Beratungsangebot
- Bei der Neubeschaffung von Fahrzeugen wird der Einsatz alternativer Antriebe geprüft. Bei der Beschaffung von Fahrzeugen wird nach Richtlinien vorgegangen, in welchen Anforderungen an die Energieeffizienz beschrieben sind.
- Laufende Schulung für GemeindemitarbeiterInnen
- Biologische Grünraumpflege und Neophytenmanagement

5 ALLGEMEINES

Die konkrete Umsetzung und Verantwortlichkeiten der Einzelmaßnahmen wird in einem jährlichen Aktivitätsprogramm festgelegt und dient als Arbeitsgrundlage für die politischen Gremien.

ANTRAG:

GR Mag. REINITZHUBER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Fortschreibung der Energieleitziele und Maßnahmen für den Zeitraum 2018 bis 2023 die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (24:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GRⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ MITSCHKE Marion, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:

Vereinbarung mit der Österreichischen Bergrettung, Ortsstelle Hermagor, PKW-Abstellplatz

ANTRAG:

Bgm. RONACHER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem vorliegenden Mietvertrag, abgeschlossen zwischen dem Österreichischen Bergrettungsdienst, 9020 Klagenfurt am Wörthersee und der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (23:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:

Übernahme bzw. Abtretungen von öffentlichem Gut

a) Grdst. 269/3 und EZ 634 KG Görtschach, Abtretung Hubmann bzw. Soravia

b) Grdst. 1327/2 KG Vellach, Abtretung Pernull und Pobisch

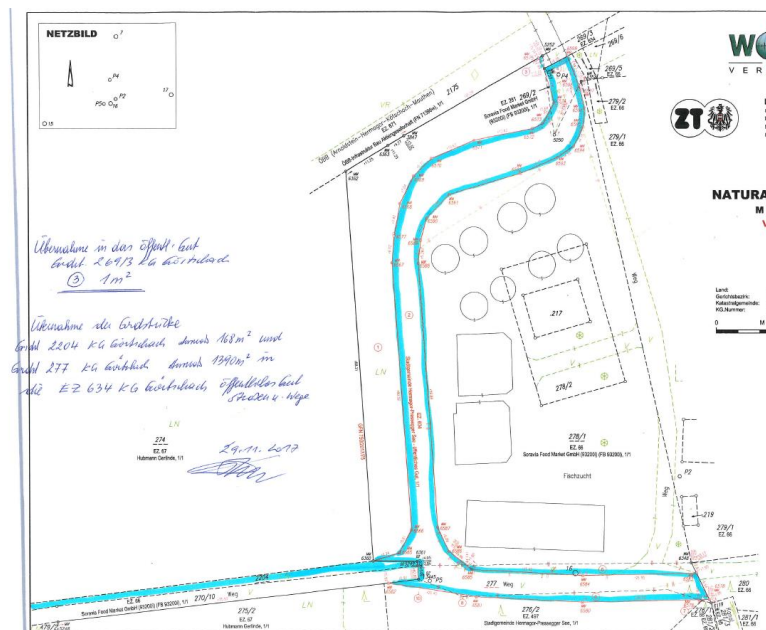
c) Grdst. 637/6 KG Hermagor, Tauschvertrag mit RR Mag. DDr. Flaschberger

zu a) Grdst. 269/3 und EZ 634 KG Görtschach, Abtretung Hubmann bzw. Soravia

Die Grundstücke 274 und 278/1, beide KG Görtschach, sollen geteilt werden.

Entsprechend der Vermessungsurkunde von DI Georg Worsche, 9500 Robert-Musil Str. 12, vom 13.10.2017, GZ 4191-1/17, soll das Trennstück 3 im Ausmaß von 1 m² kostenlos und lastenfrem in das öffentliche Gut Grdst. 269/3 KG Görtschach übernommen werden.

In weiterer Folge sollen das Grundstück 277 KG Görtschach im Gesamtausmaß von 1.390 m² und das Grundstück 2204 KG Görtschach im Gesamtausmaß von 168 m² kostenlos und lastenfrem in das öffentliche Gut EZ 634 KG Görtschach übernommen werden.



ANTRAG:

StR PERNUL stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der kostenlosen und lastenfremen Übernahme des Trennstückes 3 im Ausmaß von 1 m² in das öffentliche Gut Grdst. 269/3 KG Görtschach sowie des Grundstückes 277 KG Görtschach im Gesamtausmaß von 1.390 m² und des Grundstückes 2204 KG Görtschach im Gesamtausmaß von 168 m² in das öffentliche Gut EZ 634 KG Görtschach, lt. vorliegender Vermessungsurkunde von DI Georg Worsche, 9500 Robert-Musil Str. 12, vom 13.10.2017, GZ 4191-1/17, die Zustimmung erteilen.

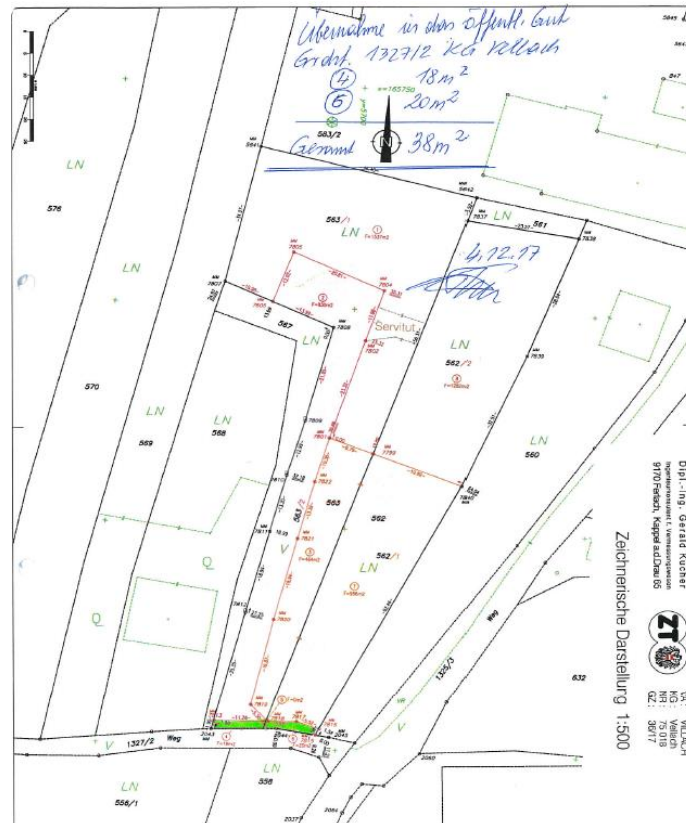
ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (23:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK

Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland

zu b) Grdst. 1327/2 KG Vellach, Abtretung Pernull und Pobisch

Die Grundstücke 562 und 563, beide KG Vellach, sollen geteilt werden. Entsprechend der Vermessungsurkunde von DI Gerald Kucher, Kappel a.d. Drau 65, 9170 Ferlach, vom 22.11.2017, GZ 36/17, sollen die Trennstück 4 und 6 im Gesamtausmaß von 38 m² kostenlos und lastenfrei in das öffentliche Gut Grdst. 1327/2 KG Vellach übernommen werden.



ANTRAG:

StR PERNUL stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der kostenlosen und lastenfreien Übernahme der Trennstücke 4 und 6 im Gesamtausmaß von 38 m² in das öffentliche Gut Grdst. 1327/2 KG Vellach, lt. vorliegender Vermessungsurkunde von DI Gerald Kucher, 9170 Kappel a.d. Drau 65, vom 22.11.2017, GZ 36/17, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (23:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland

zu c) Grdst. 637/6 KG Hermagor, Tauschvertrag mit RR Mag. DDr. Flaschberger

Um eine öffentliche Nutzung des Grundstückes 10 KG Hermagor im Ausmaß von 99 m² (Eigentümer Herr Mag. DDr. Flaschberger) für PKW-Abstellplätze sicherzustellen und andererseits Herrn Mag. DDr. Flaschberger die Fertigstellung der Sanierung seines Gebäudes auf der Parzelle 849 KG Hermagor zu ermöglichen, wurde in der Gemeinderatsitzung vom 21.12.2009 der Grundsatzbeschluss für eine entsprechende Vereinbarung für den Grundtausch getroffen.

Nunmehr liegt das Ergebnis der Vermessung und der Entwurf des Tauschvertrages vor.

Demnach soll das Trennstück 1 im Ausmaß von 34 m² vom öffentlichen Gut Grdst. 637/6 KG Hermagor abgeschrieben und dem Grdst. 849 KG Hermagor zugeschrieben werden.

Im Gegenzug wird das Grdst. 10 KG Hermagor im Ausmaß von 99 m² in die EZ 663 KG Hermagor (öffentliches Gut - Straßen und Wege) überschrieben. Weiters wird für das Grdst. 849 KG Hermagor die Grunddienstbarkeit der Nutzung eines Autoabstellplatzes laut beiliegender Skizze auf dem Grdst. 10 KG Hermagor festgelegt.

Die so ermittelte Differenzfläche von 46 m² wird zu einem Preis von € 90,--/m² seitens der Gemeinde abgelöst.

Der Tauschvertragsentwurf vom Notariat Mag. Markus Traar, AZ 1315/2017, lag bei den Sitzungsunterlagen auf und wird als **Anlage C** der Niederschrift beigefügt.



Finanzierung: Die Finanzierung ist im ordentlichen Haushalt gegeben.

ANTRAG:

StR PERNUL stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem vorliegenden Tauschvertragsentwurf (**Anlage C**) vom Notariat Mag. Markus Traar, AZ 1315/2017, die Zustimmung zu erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (23:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland

Zu Punkt 10. der Tagesordnung:

Wirtschaftspläne

a) Bäder

b) Bestattung

zu a) Bäder

Im Wirtschaftsplan 2018 für die Bäderverwaltung scheinen auf der Einnahmenseite € 163.500,00 auf, davon Badegebühren inkl. Erlöse aus Schirmen, Bootsverleih, Liegen, Kabinen, Minigolf etc. in Höhe von € 142.200,00, Miet- und Pachteinahmen in Höhe von € 10.600,00, Erlöse bzw. Erträge in Höhe von € 9.500,00 sowie Zinsen in Höhe von € 200,00 und Sonstige Erträge in Höhe von € 1.000,00.

Dem gegenüber scheinen auf der Ausgabenseite ebenso € 163.500,00 auf, davon Löhne in Höhe von € 52.600,00, Abschreibungen in Höhe von € 28.000,00, sonstiger betrieblicher Aufwand in Höhe von € 72.000,00 sowie Zinsen in Höhe von € 100,00 und Steuern/Abgaben in Höhe von € 10.800,00.

ANTRAG:

StRⁱⁿ HARTLIEB stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem Wirtschaftsplan 2018 der Bäderverwaltung in der vorliegenden Form die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (20:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard

zu b) Bestattung

Der Wirtschaftsplan 2018 für die Bestattung wurde auf der Einnahmen- und Ausgabenseite mit € 486.835,00 ausgeglichen erstellt. Es wurden Umsatzerlöse und Aufwände in der Höhe von rund € 480.000,-- bei 180 Sterbefällen angenommen.

Die wesentlichen Positionen setzen sich wie folgt zusammen:

Einnahmen:

Umsatzerlöse	€ 480.000,00
Sonstige betriebliche Erträge	€ 5.955,00
Zinserträge	€ 1.335,00
Gesamteinnahmen:	€ 487.290,00

Ausgaben:

Materialaufwand	€ 94.000,00
Fremdleistungen	€ 48.000,00
Personalaufwand	€ 156.500,00
Soziale Aufwendungen	€ 85.800,00
Abschreibungen	€ 38.000,00
Steuern	€ 2.250,00
Sonstiger Aufwand	€ 61.715,00
Aufwandszinsen	€ 1.025,00
Gesamtausgaben:	€ 487.290,00

ANTRAG:

StRⁱⁿ HARTLIEB stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem Wirtschaftsplan 2018 der Bestattung in der vorliegenden Form die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (21:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard

Bgm. Ronacher übernimmt den Vorsitz.

Zu Punkt 11. der Tagesordnung: **Stellenplan 2018**

ANTRAG:

Bgm. RONACHER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Verordnung des Stellenplanes für das Verwaltungsjahr 2018, entsprechend dem vorliegenden Verordnungsentwurf, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (21:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, 2. Vizebgm. DI ASTNER Leopold, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard

Zu Punkt 12. der Tagesordnung: **Voranschlag 2018**

- a) ordentlicher Haushalt**
- b) außerordentlicher Haushalt**
- c) mittelfristiger Finanzplan**
- d) mittelfristiger Investitionsplan**
- e) gegenseitige Deckungsfähigkeit gemäß § 10 K-GHO**
- f) Aufnahme von Kassenkrediten**
- g) Beschlussfassung der Stundensätze für den Bauhof**

Der Voranschlag für das Jahr 2018 sieht **Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 16,746.000,--** und für den **außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 1,074.900,--** vor. Das ergibt eine **Gesamtsumme von € 17.820.900,--**. Der Voranschlag 2018 wurde somit ausgeglichen erstellt.

ANTRAG:

Bgm. RONACHER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem **Voranschlag 2018**

- a) ordentlicher Haushalt
- b) außerordentlicher Haushalt

- c) mittelfristiger Finanzplan
- d) mittelfristiger Investitionsplan

sowie

der gegenseitigen Deckungsfähigkeit gem. §10 K-GHO
der Aufnahme von Kassenkrediten lt. Erläuterungen
der Beschlussfassung der Stundensätze für den Bauhof
wie vorgetragen, die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird einstimmig (25:0) angenommen.

Dem Antrag haben zugestimmt: Bgm. RONACHER Siegfried, 1. Vizebgm. Dr. POTOČNIK Christian, StR PERNUL Günter, StRⁱⁿ HARTLIEB Irmgard, StRⁱⁿ BALL Christina, StR BURGSTALLER Hannes, GR ASTNER Siegmund, GR Mag. TILLIAN Karl, GRⁱⁿ WIEDENIG Martina, GR PIRKER Markus, GR Ing. HAAS Helmut, GR Mag. REINITZHUBER Josef, GR BURGSTALLER Luca, GRⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ MITSCHKE Marion, GR HUTTER Egon, GRⁱⁿ WALDNER Bärbel, GR Mag. WARMUTH Johann Christian, GR JANK Roland, GR BACHMANN Günther, GRⁱⁿ JARNIG Angelika, GR KommR KANDOLF Johannes, GR JENUL Andreas, GR KRASSNIG Gerald, GR FLASCHBERGER Bernhard, GR ZWICK Roland